

Bildungs- und Kulturdepartement
Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung
Landwirtschaft
Chlosterbüel 28
6170 Schüpfheim
Telefon 041 485 88 00
bio.lu.ch

Aktionsplan Biolandbau Kanton Luzern

Jetzt mitgestalten: Ihre Region als «Bio-Region Kanton Luzern»

Warum Bio-Regionen?

Die Nachfrage nach Bioprodukten steigt in der Schweiz stetig, auch im Kanton Luzern. Dieses Wachstum möchten wir gemeinsam mit engagierten Menschen und aktiven Regionen nutzen und weiter fördern. Deshalb lanciert der Kanton Luzern im Rahmen seines Aktionsplans Biolandbau das Projekt „Bio-Region Kanton Luzern“.

Das Ziel: Regionen stärken, die sich bereits für den biologischen Landbau einsetzen und jene ermutigen, die bereit sind, erste Schritte in diese Richtung zu gehen. Bio-Regionen sollen Menschen inspirieren, neue Projekte ermöglichen und die biologische Landwirtschaft in der Region sichtbarer und wirksamer machen. Die regionalen Wirtschaftskreisläufe werden gestärkt, die Vermarktungswege kürzer und die Konsumierenden kennen den Wert ökologisch produzierter Lebensmittel aus der Region.

Mit guten Ideen zur Bio-Region

Mit einem Wettbewerb wollen wir die Regionen mit den besten Konzepten zur Bio-Förderung und zur Förderung gesunder Ernährung aus der Region honorieren. Gesucht sind innovative, umsetzbare Konzepte, die sich entlang der gesamten Wertschöpfungskette bewegen.

Jede Region hat engagierte Menschen, es lohnt sich diese zusammenzubringen und ein Projekt gemeinsam voranzutreiben. Zentrale Fragen dabei:

- Welche Strukturen gibt es bereits die neu belebt oder aufgebaut werden können?
- Wo liegen die Stärken und Potenziale Ihrer Region?
- Was soll wie erreicht werden und mit wem?

Der Konzept-Wettbewerb

Als Vertreterin oder Vertreter eines regionalen oder kommunalen Zusammenschlusses oder einer Gruppe können Sie uns Ihr Konzept einreichen. Ihre Region definieren Sie selbst. Das kann zum Beispiel eine Gemeinde, ein Gemeindeverbund, eine regionale Vereinigung unabhängig politischer Grenzen oder eine Talschaft im Kanton Luzern sein.

Ihr Konzept sollte enthalten:

- Eine Beschreibung des Ist-Zustands der Bereiche entlang der Bio-Wertschöpfungskette (Produktion, Verarbeitung, Vermarktung und Handel)
- Klare Zielsetzungen und einen realistischen Zeitplan
- Ideen für konkrete Massnahmen, Projekte und Kooperationen

Die Konzepte sollen regionale Wirtschaftskreisläufe stärken und damit vielfältige Vermarktungswege für biologisch produzierte Lebensmittel verbessern helfen. Beachten Sie dazu den Kriterienkatalog im Anhang.

Ein unabhängiges Gremium aus Expertinnen und Experten bewertet die eingereichten Konzepte anhand des Kriterienkatalogs. Die besten Konzepte erhalten eine Auszeichnung sowie ein Preisgeld von maximal CHF 20'000 (inkl. bei Bedarf fachliche Unterstützung) für die Umsetzung.

Für nicht ausgewählte Konzepte kann ein finanzieller Beitrag beantragt werden, sofern die Anforderungen an das Konzept erfüllt sind. Damit wird das Ziel zur Weiterentwicklung des Konzepts (gemäss Vorschlägen des Gremiums) zur Anerkennung als Bio-Region Kanton Luzern verfolgt. Der Beitrag beträgt maximal CHF 2'000.

Das ist Ihr Gewinn

Als Bio-Region können Sie stolz auf sich sein! Für Ihre Region können Sie mit Ihrer Auszeichnung «Bio-Region Kanton Luzern» werben. Sie helfen mit, die steigende Nachfrage nach Bio-Produkten aus der Region zu decken. Damit stärken Sie die regionale Wertschöpfung und Umweltleistung durch biologische Landwirtschaft. Sie erhalten Unterstützung von Fachpersonen und können das Preisgeld sinnvoll und zielführend einsetzen.

So bewerben Sie sich

Füllen Sie das PDF- Eingabeformular «Konzeptwettbewerb» aus und senden Sie es zusammen mit Ihrem Konzept bis Ende Juni 2026 an: andre.liner@sluz.ch

Weitere Informationen und Kontakt:

André Liner, Koordinator Aktionsplan Biolandbau Kanton Luzern
041 485 88 46

Schüpfheim, 20. Oktober 2025

Kriterienkatalog und Gliederung des Konzepts Bio-Region

A. Einführung in die Region (20 Punkte)

- Beschreibung der Region und allgemeine Analyse der Ausgangssituation zum biologischen Landbau in der Region.
- Angestrebte Ziele bzw. Entwicklungsstrategie für den biologischen Landbau in der Region.
- Allgemeine Überlegungen zu Massnahmen, Aktivitäten und Projekte für mehr biologischen Landbau in der Region, Vernetzung mit weiteren Akteuren und Aktivitäten.
- Überlegungen zur Finanzierung von Massnahmen.

B. Produktion, Landwirtschaftliche Betriebe (30 Punkte)

Beschreibung der Ist-Situation, Ziele, geplante Massnahmen, Aktivitäten und Projekte in der Produktion:

- Produktionsstrukturen, Produkte
- Weitere Leistungen des Landwirtschaftlichen Sektors:
 - Biodiversität, Gewässerschutz und ökologisches Ressourcenmanagement
 - Hecken, Agroforst, Hochstammbaum
 - Bodenfruchtbarkeit, Regenerative Ansätze
 - Tierwohl, Ansätze für innovative Tierhaltung
 - Bäuerliche Energienutzung, Ansätze zur Energieeinsparung

C. Verarbeitung, Vermarktung und Handel (20 Punkte)

Beschreibung der Ist-Situation, Ziele, geplanten Massnahmen, Aktivitäten und Projekte:

- Verarbeitung der Rohprodukte aus dem biologischen Landbau
- Vermarktung und Handel
- Gastronomie (Kantinen, Mensa, Restaurants u.a.)

D. Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation (10 Punkte)

Überlegungen zur Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation:

- Konsum von Bio-Produkten aus der Bio-Region
- Bio in privaten Gärten und Haushalten
- Bio in der Gemeinde: Verwaltung, Schulen, gemeindeeigene Flächen
- Zusammenarbeit mit Bildungs- und Forschungsinstituten

E. Was zeichnet Ihre Region darüber hinaus besonders aus? (Bonus 5 Punkte)

Hat Ihre Region in Bezug auf die Förderung von Bio-Produkten eine Besonderheit oder eine Spezialität vorzuweisen?

F. Zusammenfassung (Schlusswort)